



2. Mannschaft alles zur Saison 2013/14

Teil 1: Alle Ergebnisse
Teil 2: Abschlusstabelle
Teil 3: Alle Torschützen
Teil 4: Alle Spielberichte



Teil 1: Alle Ergebnisse

Vorrunde:

2013

AUGUST

Sonntag, 04.08.2013

SG Trohe/Alten-Buseck 2 (spielfrei)

Dienstag, 06.08.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Klein Linden II **2 : 1** (1:1)

(Torschützen: J.P. Kaus; Biesenroth)

Sonntag, 11.08.2013

TSV Lang-Göns II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 1** (0:0)

(Torschütze: Patrick Bethke)

Sonntag, 18.08.2013

SG Trohe/Alten-Buseck 2 (spielfrei)

Dienstag, 20.08.2013

TSV Großen Linden II - SG Trohe/Alten-Buseck II **6 : 0** (2:0)

(Torschützen: Fehlanzeige)

Sonntag, 25.08.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Obbornhofen/Bellersheim II **1 : 4** (1:1)

(Torschütze: Stefan Endrejat)

SEPTEMBER

Sonntag, 01.09.2013

FSG Ruppertsburg/Wetterfeld/Laubach II - SG Trohe/Alten-Buseck II **4 : 6** (0:3)

(Torschützen: 2x Kaus J.P.; 2x Orak; Kuruc; Hahn)

Sonntag, 08.09.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSF Heuchelheim II **1 : 1** (0:0)

(Torschütze: Stefan Endrejat)

Sonntag, 15.09.2013

MTV 1846 Gießen II - SG Trohe/Alten-Buseck II **3 : 5** (1:4)

(Torschütze: 2x Stefan Endrejat; Hahn, Baumann, Biesenroth)

Sonntag, 22.09.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - FC TuBa Pohlheim II **4 : 2** (3:1)

(Torschützen: Günter Hahn, Afrem Orak, Timo Panzer, Tobias Fleißner)

Samstag, 28.09.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - VFR Lich II **3 : 5** (0:2)

(Torschütze: Stefan Endrejat; Daniel Baumann, Marvin Biesenroth)

OKTOBER

Donnerstag, 03.10.2013

TSG Wieseck II - SG Trohe/Alten-Buseck II **4 : 6**

(Torschütze: 2x Günter Hahn; 2x JP Kaus; Afrem Orak; Daniel Baumann)

Sonntag, 06.10.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Rödgen II **14 : 0** (6:0)

(Torschützen: 5x Stefan Endrejat; 3x Jakob Kuhnert; 2x Marvin Biesenroth; Markus Sommerlad; Timo Panzer; Daniel Baumann; Afrem Orak)

Samstag, 12.10.2013

SG Lehnheim/Stangenrod/Grünberg II - SG Trohe/Alten-Buseck II **2 : 9** (2:4)
(Torschützen: 3x Biesenroth; 2x Hahn; 2x Fleißner; Orak; Weber)

Sonntag, 20.10.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Treis/Allendorf/Lda. II **1 : 5** (1:3)
(Torschütze: Stefan Endrejat)

Sonntag, 27.10.2013

FSG Biebortal II - SG Trohe/Alten-Buseck II **4 : 4** (2:3)
(Torschützen: 2x Benjamin Weber, Patrick Bethke, Günter Hahn)

NOVEMBER**Sonntag, 10.11.2013**

SG Trohe/Alten-Buseck 2 (spielfrei)

Dienstag, 12.11.2013 (Nachholspiel vom 03.11.)

SG Trohe/Alten-Buseck II - FSG Bessingen/Ettingsh/Langsd II **3 : 0** (3:0)
(Torschützen: 2x Jens Rasch, Jan Kuhnert)

Sonntag, 17.11.2013

SG Trohe/Alten-Buseck 2 (spielfrei)

Sonntag, 24.11.2013

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Großen Linden II **1 : 1** (1:0)
(Torschütze: Stefan Endrejat)

DEZEMBER**Sonntag, 01.12.2013**

SG Obbornhofen/Bellersheim II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 5** (0:1)
(Torschütze: Jan Kuhnert, Jakob Kuhnert, Fabrizio Kuruc, Daniel Baumann, Stephan Bost)

Rückrunde:

2014

MÄRZ**Sonntag, 09.03.2014**

TSV Klein-Linden II - SG Trohe/Alten-Buseck II **3 : 3** (1:3)
(Torschützen: 3x Daniel Baumann)

Sonntag, 16.03.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Lang-Göns II **1 : 2** (0:1)
(Torschütze: Afrem Orak)

Samstag, 22.03.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Laubach/Rupp./Wetterf. II **3 : 2** (2:0)
(Torschützen: Tobias Fleißner, Thorsten Stopfkuchen, Afrem Orak)

Sonntag, 30.03.2014

TSF Heuchelheim II - SG Trohe/Alten-Buseck II **3 : 0** (2:0)
(Torschütze: Fehlanzeige)

APRIL**Sonntag, 06.04.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - MTV 1846 Gießen II **3 : 1** (1:0)
(Torschützen: Afrem Orak, Daniel Baumann, Lukas Rau)

Sonntag, 13.04.2014

FC TuBa Pohlheim II - SG Trohe/Alten-Buseck II **8 : 1** (4:0)
(Torschütze: Laurenz Loos)

Sonntag, 27.04.2014

VfR Lich II - SG Trohe/Alten-Buseck II **3 : 1** (1:1)
(Torschütze: Simon Thomaschewski)

MAI**Sonntag, 04.05.2014**SG Trohe/Alten-Buseck II - TSG Wieseck II **3 : 0** (kpfl.)

(Torschütze: WERTUNG)

Sonntag, 11.05.2014TSV Rödgen II - SG Trohe/Alten-Buseck II **0 : 3** (kpfl.)

(Torschütze: WERTUNG)

Sonntag, 18.05.2014SG Trohe/Alten-Buseck II - FSG Grünberg/Lehnh./Stang. II **12 : 1** (6:1)

(Torschützen: je 2x Stephan Bost, Afrem Orak, Jan Kuhnert, je 1x Kevin Badeck, Daniel Baumann, Marvin Biesenroth, Jakob Kuhnert, Lukas Rau und Thorsten Stopfkuchen)

Sonntag, 25.05.2014SG Treis-Allendorf/Lda. II - SG Trohe/Alten-Buseck II **5 : 0** (1:0)

(Torschütze: FEHLANZEIGE)

Dienstag, 27.05.2014FSG Bessingen/Ett./Langsd. II - SG Trohe/Alten-Buseck II **2 : 2** (1:2)

(Torschütze: Jakob Kuhnert, Daniel Baumann)

Samstag, 31.05.2014SG Trohe/Alten-Buseck II - FSG Biebertal II **3 : 0** (kpfl.)

(Torschütze: WERTUNG)

Teil 2: Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	T+	T-	Diff	Pkt.
1	TSF Heuchelheim II	30	28	1	1	139	19	120	85
2	VfR 1920 Lich II	30	24	2	4	135	38	97	74
3	TSV Klein-Linden II	30	22	3	5	107	41	66	69
4	SG Treis/Allendorf II	30	21	3	6	88	30	58	66
5	FC TuBa Pohlheim II	30	20	3	7	83	57	26	63
6	TSV Lang-Göns II	30	17	5	8	83	57	26	56
7	SG Trohe/Alten-Buseck II	30	15	6	9	101	74	27	51
8	SG Obbornh./Bellersh. II	30	12	2	16	63	80	-17	38
9	TSV Großen-Linden II	30	9	5	16	54	66	-12	32
10	MTV 1846 Giessen II	30	9	4	17	48	62	-14	31
11	FSG Biebertal II	30	8	4	18	48	82	-34	28
12	TSG Wieseck II	30	8	4	18	66	103	-37	28
13	FSG Grünb/Lehnh/Stang II	30	8	4	18	52	120	-68	28
14	SG Laub/Ruppbg/Wetterf II	30	7	4	19	45	73	-28	25
15	FSG Bess/Ett/Langsd. II*	30	4	6	20	41	95	-54	15
16	TSV Rödgen II(zg)	30	0	0	30	0	0	0	0

(zg) = wegen 3x Nichtantreten wurde die Mannschaft ausgeschlossen

* = Punktabzüge

Quelle: Hessischer Fußball Verband

Teil 3: Alle SG-Torschützen

Rang	Torschützen	Treffer
1.	Endrejat, Stefan	12
2.	Baumann, Daniel	11
	Orak, Afrem	11
4.	Biesenroth, Marvin	9
5.	Hahn, Günter	8
6.	Kuhnert, Jakob	6
7.	Kaus, Jan-Patrick	5
8.	Fleißner, Tobias	4
	Kuhnert, Jan	4
10.	Bost, Stephan	3
	Weber, Benjamin	3
12.	Bethke, Patrick	2
	Kuruc, Fabrizio	2
	Panzer, Timo	2
	Rasch, Jens	2
	Rau, Lukas	2
	Stopfkuchen, Thorsten	2
18.	Badeck, Kevin	1
	Loos, Laurenz	1
	Sommerlad, Markus	1
	Thomaschewski, Simon	1
Eigentore		0
Kampflose Wertung		9
Tore GESAMT:		101

Teil 4: Alle Berichte:

1. Spieltag



SG feiert Sieg im 1. Saisonspiel

Einen erfolgreichen Start in die neue Saison können die Reservespieler der SG über den TSV Klein-Linden II feiern. Die ersten Minuten gehörten allerdings dem Gast aus Klein-Linden. Der A-Klassen Absteiger wollte den Auftakterfolg vom Sonntag (4:2 gegen MTV Gießen) wiederholen und stürmten das SG Gehäuse. Die neuformierte Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann hatte zunächst nicht nur das Nachsehen, sondern machte es dem Gegner durch viele Ballverluste und umständliches Angriffsspiel auch leicht. Und es dauerte nur sieben Minuten bis die „Linneser“ mit 1:0 in Führung gingen. Vorausgegangen war ein Abstimmungsfehler zwischen Libero Felix Timmermann und Keeper Alexander Buhl. Jetzt kam aber die Busecker SG besser ins Spiel. In der 15. Minute hatte dann Afrem Orak den Ausgleich auf dem Fuß, denn es gab einen Foulelfmeter für die SG. Doch sein Schuss wurde vom TSV-Torwart gehalten. Jetzt spielte aber die Mannschaft mit dem Gegner auf gleichem Niveau. Klein-Linden kam zwar zu einigen Chancen, die aber wurden allesamt vom SG-Keeper Alex Buhl zu Nichte gemacht. Auf der Gegenseite war es dann Jan-Patrick Kaus, der nach seiner lang Verletzungspause erstmals wieder im Einsatz war und in der 31. Minute den verdienten 1:1 Ausgleich erzielte. Auch hier waren Abstimmungsschwierigkeiten mit der TSV Abwehr und deren Keeper vorausgegangen. So blieb es auch bis zur Halbzeit, obwohl Günter Hahn in der 41. Minute noch eine Riesenchance zur Führung vergab. Sein Heber über den Torhüter war nicht fest genug und konnte von einem Abwehrspieler noch vor der Torlinie entschärft werden. In Halbzeit zwei war dann die Busecker SG das deutlich bessere Team auf dem Platz, ohne sich jedoch nennenswerte Torchancen zu erspielen. Der TSV hingegen kam immer wieder mal zu Kontermöglichkeiten. Aber sie hatten an diesem Tag keine Chance den glänzend aufgelegten Alexander Buhl zu bezwingen. Zehn Minuten vor Ende der Partie wechselte sich dann Spielertrainer Daniel Baumann selber ein und das Offensivspiel der SG bekam nochmal richtig Auftrieb. Baumann war es auch, der in der 83. Minute nach einem tollen Hackentrick den Führungstreffer einleitete. Sein Hackenpass kam zu Jan-Patrick Kaus, der wiederum passte genial in den Strafraum auf den ankommenden Marvin Biesenroth der dann den Ball über die Torlinie beförderte. Die knappe aber verdiente 2:1 Führung hielt bis zum Schlusspfiff und der erste Sieg im ersten Spiel war perfekt. Man könnte zwar sagen, dass Biesenroth und Keeper Buhl die Matchwinner waren, aber da würde man dem Rest der Mannschaft Unrecht tun. Denn das komplette Team ließ nach dem frühen Rückstand nicht die Köpfe hängen, sondern sie steigerten sich von Minute zu Minute. Auch die Neuzugänge Laurenz Loss sowie die Kuhnert-Zwillinge fanden nach anfänglichen Schwierigkeiten immer besser ins Spiel und trugen ihren Teil zum Auftaktsieg dazu.

2. Spieltag

Nach Heimsieg im ersten Spiel, punktet die SG Reserve auch auswärts



In der ersten Halbzeit war es ein ausgeglichenes Spiel mit wenigen auffälligen Aktionen beider Mannschaften. Die Hausherren des TSV Lang-Göns hatten allerdings leichte Vorteile. Aber es ging es mit einem leistungsgerechten 0:0 in die Halbzeitpause. Nach der Pause investierten die Gastgeber mehr und gingen in der 67. Minute verdient mit 1:0 in Führung. Nach diesem Gegentreffer war die Mannschaft von Trainer Daniel Baumann wieder wachgerüttelt. Jetzt bestimmte die SG Reserve das Spiel. Die SG kam zu drei guten Möglichkeiten durch Tim Bosslau und Sebastian Punzert, die ihre Chancen aber vergaben. Somit hieß es weiter hin 1:0 für die Heimmannschaft und als die TSV-Reserve schon dachte, die drei Punkte sicher zu haben, gab es nochmal einen Freistoß für die SG. Manuel Schellenberger brachte den Ball aus knapp 30 Metern in den Strafraum, wo Patrick Bethke den Ball in Uwe-Seeler-Manier mit dem Hinterkopf im Tor unterbrachte. Nach diesem Treffer in der 89. Minute passierte nicht mehr viel und das Spiel endete mit einem gerechtem 1:1 Unentschieden.

3. Spieltag



Zweite Mannschaft kassiert hohe Niederlage in Linden

Nach zwei ordentlichen Auftritten gegen Klein-Linden und Lang-Göns, zeigte die SG-Reserve im Spiel gegen TSV Großen-Linden II eher eine schwache Leistung. Aufgrund zahlreicher Fehlpässe im Spielaufbau, sorgte die SG fast selber für die Niederlage. Dazu kam noch die Sicherheit im Abschluss bei den Gastgebern und die Niederlage war besiegelt. Am Ende hieß 6:0 für den TSV Großen-Linden II. Bereits nach fünf gespielten Minuten gingen die Hausherren mit 1:0 in Führung. Nach einem zu kurz geratenen Fehlpass von Felix Timmermann zu SG-Torwart Julien Thiel lief ein TSV-Angreifer dazwischen, dribbelte am SG-Keeper vorbei und spielte den Ball vor das Tor. Dort stand ein Mitspieler, der den Ball erst im zweiten Versuch im Tor unterbrachte. Nur zwei Minuten später fällt Afrem Orak seinen Gegenspieler im Strafraum und den anschließenden Foulelfmeter verwandelte der Schütze sicher. Somit musste die SG-Reserve schon früh einem zwei Tore Vorsprung hinterherlaufen. Bei der Mannschaft von Trainer Baumann schlichen sich viele Fehlpässe im Spielaufbau ein, wodurch die SG in der Offensive ziemlich harmlos blieb. Aber sie kamen trotzdem immer wieder zum Abschluss. Doch diese Schüsse kamen meist aus der zweiten Reihe und waren eher harmloser Natur. Entweder gingen sie knapp vorbei oder genau auf den Torwart. Beim TSV sah es jedoch auch nicht viel besser aus. Die Gastgeber waren zwar ballsicherer und bestimmten das Spiel, aber wirklich gefährliche Torchancen spielten sie sich auch keine mehr heraus. Somit blieb es bei der 2:0 Führung der Hausherren zur Halbzeitpause. In den ersten fünf Minuten der zweiten Hälfte schien es so, als ob sich die Mannen von Trainer Baumann gefangen hatten. Jedoch durch den weiteren Gegentreffer zum 3:0 in der 49. Minute ließ sich die Mannschaft wieder völlig aus dem Konzept bringen. Wieder fiel das Tor nach einem Fehlpass. In der 54. Minute dann die größte Möglichkeit für die SG. Nach einem Fehlpass von einem TSV-Verteidiger stand Sebastian Punzert plötzlich frei vorm Torwart und vergab die Chance. Nach dieser ausgelassenen Torchance lief fast gar nichts mehr zusammen bei der SG. Zwei Minuten nach dieser Aktion kamen die Gastgeber wieder zu einem Tor. Nach einer Ecke bekam die SG den Ball nicht aus der gefährlichen Zone und ein TSV-Akteur stocherte den Ball irgendwie über die Linie und es hieß 4:0. In der 61. Minute, lediglich fünf Minuten nach dem 4:0 konnte die Heimmannschaft nochmals erhöhen. Nach einem schnell ausgespielten Angriff stand plötzlich 5:0. Anschließend flachte das Niveau des Spiels drastisch ab und bei beiden Mannschaften passierte nur noch relativ wenig nach vorne. Bei der SG dominierten weiterhin Fehlpässe das Spiel und die Hausherren verwalteten das Ergebnis nur noch. Dadurch kam die SG auch zu einigen Torschüssen, doch meistens nur aus der zweiten Reihe. Im Endeffekt schoss die SG sogar öfter auf das Tor des Gegners als der TSV, aber die Chancenverwertung auf Seiten des TSV war deutlich effektiver. So kam es, dass die Hausherren kurz vor Spielende noch einen weiteren Treffer erzielten und dadurch das Endergebnis auf 6:0 hoch schraubten.

4. Spieltag

SG
Obbornhofen-Bellersheim



Endrejat's erster Reservetreffer reicht nicht - Zu nachlässiges Spiel wurde am Ende bitter bestraft

Seit Bestehen der SG markierte Torjäger Stefan Endrejat seinen allerersten Treffer für die SG-Reserve. Die verdiente Führung in der 12. Minute hielt aber nur fünf Minuten. Denn in der 17. Minute erzielten die Gäste der SG Obbornhofen/Bellersheim II den 1:1 Ausgleich. Dennoch war unsere SG spielbestimmend, konnte aber ihre Überlegenheit nicht in Tore umsetzen. Und so ging es trotz Feldvorteil „nur“ mit einem Remis in die Halbzeitpause. Aus unerklärlichen Gründen vernachlässigte unsere „Zwote“ jetzt das Spiel und macht dadurch den Gegner stärker. Die Angriffsbemühungen endeten fast immer mit Ballverlusten, statt mit Torschüssen. Und genau diese unnötigen Ballverluste nutzte der Gast um zu kontern. Zunächst parierte aber unser Keeper Julien Thiel mehrmals bravurös, bevor ihm in der 82. Minute dann ein folgenschwerer Fehler unterlief. Ein harmloser Schuss aufs SG-Gehäuse rutschte dem Keeper unter den Fingern durch und es stand plötzlich 1:2. Sichtlich geschockt von diesem Rückstand konnte sich dann die Baumann-Truppe nicht mehr motivieren und kassierte in Minute 87 und 92 dann noch zwei weitere unnötige Treffer. Sodass am Ende ein 1:4 zu Buche stand. Dem Ergebnis nach zu urteilen ein klarer Erfolg für die Gäste. Aber dem Spielverlauf nach wäre tatsächlich ein Remis das gerechte Ergebnis gewesen. Letztendlich hat sich aber die Mannschaft diese Niederlage durch ihre Nachlässigkeit selber zuzuschreiben.

5. Spieltag



SG-Reserve mit Torfestival in Laubach

Auf dem Waldsportplatz in Laubach gab es für die Zuschauer ein Spektakel zu sehen. Denn im Spiel zwischen der SG Laubach/Ruppertsburg/Wetterfeld II und der Reserve der SG Trohe/Alten-Buseck gab es 10 Tore zu bestaunen. Den besseren Start in die Partie hatten die Busecker. In der 3. Spielminute kam Fabrizio Kuruc zu seiner ersten guten Möglichkeit und nur fünf Minuten später hatte er dann die nächste gute Möglichkeit, doch diese sehr guten Chancen blieben ungenutzt. In der 12. Spielminute dann der dritte Versuch von Kuruc und diesmal traf er nach Vorlage von Günther Hahn. Jetzt hatte die SG Trohe/Alten-Buseck II das Spiel fest in der Hand. In der 26. Minute das 2:0 für unsere Reserve durch Jan Patrik Kaus. Kurz vor der Pause erhöhte Kaus sogar auf 3:0 und die Weichen schienen auf Sieg gestellt. Doch es sollte noch einmal spannend werden. In der 57. Minute erhöhten die Busecker durch einen Foulelfmeter, den Afrem Orak sicher verwandelte, auf 4:0. Doch jetzt schlichen sich immer Fehler in der Defensive ein und die Rückwärtsbewegung des Mittelfeldes ließ auch nach. So kam es, dass die Gastgeber in der 60. und 62. Minute auf 4:2 verkürzen konnten. Durch diese zwei Treffer witterten die Hausherren wieder ihre Chance. In der 73. und 75. Minute dann ein Doppelschlag der Troher. Orak und Hahn erhöhten auf 6:2. Jetzt schien der Sieg sicher. Doch durch zwei weitere Treffer in der 82. und 85. Minute kamen die Hausherren nochmal ins Spiel zurück. Denn als es plötzlich 6:4 stand, kam die Abwehr unserer SG ziemlich ins Schwimmen. Aber die Spieler zitterten den Sieg über die Zeit. Ein verdienter Auswärtserfolg, der am Ende unnötig spannend gemacht wurde.

6. Spieltag



Reserve holt glücklichen Punkt 1:1 gegen Aufstiegsanwärter TSV Heuchelheim II

Auf dem Papier war am Sonntag der Gast aus Heuchelheim klarer Favorit. Die drittplatzierte TSV Heuchelheim wollte mit einem weiteren Sieg am Tabellenführer FC TuBa Pohlheim II dran bleiben. Aber nach 45 gespielten Minuten war für den Laien eigentlich nicht erkennbar war Favorit und wer Außenseiter war. Unsere Reserve konnte über weite Strecken der ersten Hälfte gut mithalten und hatte in Keeper Alexander Buhl einen sicheren Rückhalt. Im zweiten Spielabschnitt drehten dann aber die Gäste auf und kamen auch in der 48. Minute durch Nico Groenke zum verdienten 1:0 Führungstreffer. Auch in der Folgezeit waren die Gäste zwar das bessere Team, begünstigt aber durch eine Unzahl von Fehlern seitens der SG. Dank Buhl konnte aber der knappe Rückstand gehalten werden. Drei Minuten vor Ende der Partie dann einer von wenigen Vorstößen der SG. Und hier machte sich die ganze Routine bezahlt. Nach tollem Zusammenspiel der beiden „Dinos“ Baumann und Endrejat konnte Stefan Endrejat zum vielumjubelten 1:1 einnetzen. Sichtlich geschockt von diesem Gegentreffer ließen jetzt die Angriffsbemühungen der TSV'ler nach und mussten sich somit mit „nur“ einem Punkt zufrieden geben.

7. Spieltag



SG-Reserve zittert sich zum Sieg

Gegen die Reserve des MTV Gießen begann die SG Reserve von Anfang an konzentriert und beschäftigte den Gegner weit in der Hälfte des MTV. In der 10. Minute erzielte Günther Hahn die 1:0 Führung für die Gäste. Doch die Freude währte nicht lange, denn in der 11. Minute konnte der MTV wieder ausgleichen. Es dauerte nur drei Minuten bis die SG wieder die verdiente Führung erzielte. Stefan Endrejat traf in der 14. Minute zum 2:1 für die SG. Nur kurz darauf in der 20. Minute konnte Baumann die Führung ausbauen. Somit hieß es nach 20 Minuten verdient 3:1 für die SG. Nach diesem Treffer gab es die Ampelkarte für einen Akteur des MTV, der sich nach dem Gegentor beim Schiedsrichter beschwerte und die Gelbe-Karte sah und sich anschließend weiter über seine Mannschaftskammeraden aufregte und bekam dafür auch noch die zweite Gelbe Karte und musste somit das Feld verlassen. Jetzt bestimmte die SG das Spiel. Dennoch kam der MTV immer wieder zu Chancen, da die SG Angreifer nicht schnell genug mit zurück kamen. Mit dem Halbzeitpfeiff baute Stefan Endrejat die Führung um ein weiteres Tor aus und somit ging es völlig verdient mit 4:1 in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel bestimmte die SG das Spiel. Zehn Minuten nach der Pause erhöhte Marvin Biesenroth nach schöner Flanke von Endrejat auf 5:1. Jetzt ließ die SG etwas nach und setzte auf Konter. So kam es, dass der MTV in der 68. Minute noch mal auf 2:5 verkürzte. In den letzten 20 Minuten war die SG schwer beschäftigt, keine weiteren Gegentreffer zu kassieren. In der 80. Minute fiel dann das 3:5 für den MTV, der jetzt wieder Hoffnung witterte. Aber der SG Reserve gelang es, die Führung über die Zeit zu bringen und gewann am Ende verdient mit 5:3 gegen die MTV Reserve.

8. Spieltag



Reserve besiegt Tabellenführer Verdienter Erfolg über den FC TuBa Pohlheim II

Bereits nach acht Minuten ging unser SG, durch einen Treffer von Günter Hahn, mit 1:0 in Führung. Aber nur 10 Minuten später glich der Tabellenführer aus. Vorausgegangen war ein Ballverlust im Mittelfeld von Kuhnert. Allerdings war der Ausgleichstreffer vom FC TuBa Pohlheim II zusätzlich noch stark abseitsverdächtig. Aber die Mannschaft von Trainer Daniel Baumann ließ sich nicht beirren und bestimmte in der Folgezeit die Partie. Für dieses Engagement belohnte sich die SG mit einem sehenswerten Treffer in der 28. Minute durch Afrem Orak zur erneuten Führung. Zwei weiteren Chancen von Hahn (29./34.) blieben zunächst ungenutzt. Aber in der 34. Minute sorgte Timo Panzer mit dem 3:1 Halbzeitstreffer für eine kleine Vorentscheidung. Die 2. Halbzeit begannen dann die

Gäste besser und hatten in der 55. Minute die Chance zum Anschlusstreffer. Aber SG-Keeper Buhl parierte. Vier Minuten später war es aber dann doch soweit. Erneut durch eigenes Verschulden verkürzten die Pohlheimer auf 3:2. Weiter vier Minuten später, stellte aber Tobias Fleißner den alten Abstand durch einen Strafstoß wieder her. Günter Hahn wurde im Strafraum gefoult und der Unparteiische auf den Punkt. Drei weitere Großchancen (80./89./91) ließ dann Jan-Patrick Kaus liegen, sodass die Gäste am Ende mit der 4:2 Niederlage noch gut bedient waren. Damit hat die Mannschaft den zweiten Sieg in Folge eingefahren.

9. Spieltag



SG Reserve verliert unglücklich gegen VfR Lich II

Gegen den Tabellenvierten aus der Brauereistadt Lich unterlag unsere Reserve mit 3:5. Weder in der Offensive noch in der Defensive konnte die Mannschaft nicht an die Leistung der Vorwoche anknüpfen. Durch das frühe Gegentor in der 3. Minute ließ sich die Mannschaft total verunsichern. Nach knapp einer Viertelstunde kam die SG Reserve besser ins Spiel und hatte einige gute Chancen zum Ausgleich durch Endrejat und Hahn. Allerdings waren es die Gäste, die in der 39. Minute die Führung auf 2:0 ausbauten. Danach ließ unsere Reserve stark nach und konnte froh sein, dass es bei dem Zwei-Tore-Rückstand zur Halbzeitpause blieb. In der zweiten Halbzeit zeigte sich die SG Reserve bemüht, aber es waren erneut die Gäste, die zum Torerfolg kamen und auf 3:0 erhöhten. Durch viele Fehler im Defensivverhalten kamen die Licher immer wieder zu Chancen und trafen in der 60. Minute zum 4:0. Nach dieser komfortablen Führung schalteten die Licher wieder einen Gang zurück und die SG bestimmte jetzt das Spiel. Die SG erspielte sich Chance um Chance, die sie aber immer wieder vergaben. In der 78. Minute verhalf ein indirekter Freistoß der SG zu ihrem überfälligen Treffer. Baumann schoss den Ball flach an der Mauer vorbei ins Tor und direkt im Anschluss traf Endrejat zum 2:4, nach schöner Vorarbeit von Biesenroth. Jetzt drückte die SG und wollte zumindest noch das Unentschieden holen. Doch in der 83. Minute viel die Vorentscheidung. Nach einem Patzer in der Defensive trafen die Bierstädter zum 5:2. In der 85. Minute kam die SG zwar noch einmal ran auf 3:5 durch Biesenroth. Am Ende blieb es bei dem 5:3 Erfolg für Lich. Eine unnötige Niederlage für unsere Reserve. Hätte die SG ihre zahlreichen Chancen genutzt, wäre sogar ein Sieg möglich gewesen. Ein verdienter Sieg für Lich, da die Licher einfach konsequenter waren und die SG Reserve ihre Chancen liegen ließ.

10. Spieltag



SG Reserve schießt 6 Tore und muss trotzdem zittern

Eins muss man unserer Reserve lassen, wenn man bei der zweiten Mannschaft zuschaut, kann man immer mit vielen Toren rechnen. Auch in Wieseck reichten 6 selbst geschossene Tore nicht aus, um das Spiel sicher zu gewinnen. Immer wieder sorgten Patzer in der Abwehr der SG dafür, dass die TSG Reserve zu Toren kam. Bereits nach 10 Minuten gingen die Hausherren der TSG Wieseck II in Führung. Bis dahin ein offenes Spiel, in dem beide Mannschaften mit offenem Visier nach vorne spielten. Nach dem Tor stabilisierte sich die SG und versuchte jetzt das Spiel zu bestimmen. In der 16. Minute bekam SG Keeper Buhl den Ball. Er schlug den Ball lang nach vorne ab, wo Günter Hahn den Ball annahm und kontrollierte. Er setzt sich gegen seinen Gegenspieler durch und schoss den Ball ins Tor. Bei der TSG kam jetzt immer mehr Unsicherheit ins Spiel und die SG bekam immer mehr Oberwasser. Nach einigen schönen Kombinationen fehlte oftmals der entschlossene Abschluss, um die Führung zu erzielen. In der 37. Minute spielte Jakob Kuhnert den lang nach vorne auf Jan Patrik Kaus, der den Ball annahm und eher etwas glücklich den Ball für Günter Hahn auflegte. Hahn ließ den Torhüter aussteigen und schoss den Ball ins freie Tor. In der 39. Minute etwas Glück für die SG. Nach einer Unkonzentriertheit in der Abwehr konnte Keeper Buhl gerade so noch eine gute Möglichkeit parieren und den Nachschuss konnte ein SG Abwehrspieler kurz vor der Torlinie noch klären. Aber die SG blieb weiter am Drücker und wollte unbedingt die Führung ausbauen. Doch in der 43. Minute kam alles anders. Ein Freistoß der Wiesecker flog in den Strafraum, wo ein TSG Stürmer ganz frei zum Kopfball hochgehen konnte und den Ball in Richtung Tor drückte. SG Keeper Buhl verschätzte sich und der Ball zappelte plötzlich im Netz. Somit musste die Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann mit dem 2:2 Unentschieden zur Halbzeitpause leben, obwohl die SG die deutlich besseren Chancen hatte. Nach dem Seitenwechsel machte die SG weiter Druck. In der 48. Minute eine gut Möglichkeit zur Führung. Günter Hahn führte einen Freistoß schnell aus während der Torwart die Mauer noch

stellte. Doch der Ball flog nur an den Pfosten. Jetzt wurde es erst mal wieder ein bisschen ruhiger. Beide Mannschaften standen stabil. In der 64. Minute ein Freistoß für die Wiesecker. Diesen schoss der Schütze direkt über die Mauer ins Tor. Direkt im Gegenzug fiel der Ausgleich für die SG. Der Anstoß kam zu Laurenz Loos, der den Ball lang nach vorne auf Afrem Orak spielte. Dieser setzte sich durch und erzielte den direkten Ausgleich. Nur fünf Minuten später brachte Daniel Baumann nach schöner Vorarbeit von Michael Koch seine Farben wieder in Führung. Jetzt hieß 4:3 für die SG. Aber ein Patzer der SG Abwehr in der 72. Minute führte zum erneuten Ausgleich. Jetzt machte die SG weiter Druck und wollte die verdienten drei Punkte auch mit nach Hause nehmen. In der 87. Minute die Erlösung. Jan Patrik Kaus traf per Foulelfmeter zur 5:4 Führung und nur kurz darauf erhöhte Kaus nach Vorlage von Baumann auf 6:4 für die SG. Jetzt war das Spiel entschieden und die SG konnte die drei Punkte mit nach Hause nehmen und kann am kommenden Sonntag mit breiter Brust in das Spiel gegen die Reserve des TSV Rödgen gehen.

11. Spieltag



SG Reserve feiert 14:0 Kanter Sieg über TSV Rödgen II und klettert auf Platz sieben in der Tabelle

Die SG Reserve konnte gegen eine von Beginn an nur mit zehn Mann spielenden Rödgener Mannschaft einen sicheren 14:0 Sieg einfahren. Die SG Reserve war vom Anpfiff an die überlegene Mannschaft und behauptete den Ball gut in den eigenen Reihen. Nach 16 Minuten fiel dann die 1:0 Führung für die SG durch Markus Sommerlad. Trotz dieses Gegentreffers bemühte sich der TSV das Ergebnis in Grenzen zu halten. Als dann aber in der 25. Minute das 2:0 von Stefan Endrejat nach einer Ecke von Marvin Biesenroth fiel, brach die Defensive des TSV zusammen. Die SG kam jetzt zu Chancen im Minutentakt. In der 32. Minute ein erneuter Treffer von Endrejat nach Vorlage von Biesenroth. Ab jetzt traf die SG alle zwei Minuten. Orak (34.), Biesenroth (36.) und Endrejat (38.) bescherten der SG eine verdiente und sichere 6:0 Halbzeitführung. Die Gäste kamen lediglich in der 36. Minute zu ihrer einzigen Chance, als ein TSV Angreifer plötzlich völlig frei vor Ersatztorwart Michael Koch, der eigentlich Verteidiger bei der SG Reserve ist, auftauchte und Koch mit einem guten Reflex den Kasten sauber hielt. In der zweiten Halbzeit wollte anscheinend jeder SG Spieler einen Treffer erzielen. Dabei litt aber der Spielfluss. Es dauerte aber nur 17 Minuten bis Marvin Biesenroth das 7:0 markierte. Ab da an lief es wieder bei der "Zwoten". Die Kombinationen waren wieder flüssiger und es ergaben sich unzählige Torchancen. Durch weitere Treffer von Baumann (65.), Endrejat (73. und 78.), Panzer (83.) und einem Dreierpack von Jakob Kuhnert schraubte die SG das Endergebnis auf 14:0 hoch und bescherte den zu jeder Zeit fair spielenden Rödgenern eine deutliche Niederlage. In der Tabelle ist jetzt die Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann auf Platz sieben geklettert. Zudem erzielten Sommerlad und Kuhnert ihre ersten Treffer im Trikot der SG Trohe/Alten-Buseck.

12. Spieltag



Torfabrik weiter im Gange Kanter Sieg auch gegen die FSG Grünberg/Lehnheim/St. II

Es dauerte gerade mal drei Minuten bis unsere 2. Mannschaft da weiter machte, wo sie eine Woche zuvor beim 14:0 Heimsieg gegen den TSV Rödgen II aufhörte. Denn nach 180 Sekunden stand es bereits 1:0 für unsere „Zwote“ beim Auswärtsspiel in Lehnheim gegen den FSG Grünberg/Lehnheim/ Stangenrod II. Marvin Biesenroth erzielte diesen Treffer nach einer Flanke von Timo Panzer. Panzer war es auch, der in der 11. Spielminute den Ball von der Außenbahn herein flankte und per Flugkopfball seinen Abnehmer in Günter Hahn fand, der das 2:0 für seine SG markierte. Aber fast im direkten Gegenzug verkürzte die Grünberger FSG auf 1:2. Aber die Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann ließ sich nicht beirren und spielte ihren Offensivfußball. Allerdings war der Untergrund auf dem Lehnheimer Ausweichplatz oftmals ein größeres Hindernis als der eigentliche Gegner, der den Buseckern nichts entgegen zu setzen hatte. Erneut Biesenroth erhöhte dann per Kopf in der 24. Minute wieder auf 1:3. Bis zu den Schlussminuten des ersten Spielabschnitts bestimmte unsere SG das Geschehen. In der 42. Minute musste SG-Keeper Buhl allerdings das zweite Mal hinter sich greifen. Und es stand 2:4. Dieser, aber auch der erste Treffer der Grünberger war vermeidbar und unnötig. Bevor aber dann Halbzeitpfiff ertönte, war es erneut Günter Hahn, der mit seinem 2. Treffer in der 45. Minute für das Halbzeitergebnis sorgte.

Vorausgegangen war eine schöne Vorlage von Timo Panzer. Halbzeitstand, 2:4 aus Sicht der Gastgeber. Im zweiten Spielabschnitt war es aber dann nur noch unsere SG, die dieser Begegnung einen Stempel aufdrückten. In der 51. Minute erhöhte Tobias Fleißner mit einem herrlich geschossenen Freistoß auf 2:5. Und drei Minuten später markierte Neuzugang Benjamin Weber seinen ersten Treffer für die SG zum 2:6. Und weitere zwei Minuten später war es dann wieder Fleißner, der mit seinem zweiten Treffer das Ergebnis auf 2:7 hochschraubte. Aber der Torhunger der SG war immer noch nicht gestillt. Afrem Orak erzielte in der 74. Minute das 2:8. Und Marvin Biesenroth stellte dann mit seinem dritten Treffer in der 85. Minute das Endergebnis zum 2:9 her. Ein Ergebnis, was auch in dieser Höhe in Ordnung geht. Und die FSG aus Grünberg hatte noch Glück, dass die SG noch einiges an Torchancen vergab. Locker hätte es wie die Woche zuvor auch wieder zweistellig werden können. Damit hat die SG aus den letzten drei Spielen 29 Tore erzielt. Und wenn man die letzten acht Spiele zusammenfasst, dann sind es sogar 48 Treffer. Und wenn man im Archiv sucht, stellt man fest, dass es noch die der 2. Mannschaft gelungen ist über 50 Treffer in der Vorrunde zu erzielen. Und drei Spieltage vor Ende der Vorrunde ist das Torkonto jetzt bereits schon auf 52 angewachsen. RESPEKT! Einziger Wehrmutstropfen beim gestrigen Sieg war eine Gelb/Rote Karte für die SG. Nach wiederholtem Foulspiel musste der in der 46. Minute eingewechselte Eike Holzinger nach 31 Minuten Spielzeit das Spielfeld wieder vorzeitig verlassen.

13. Spieltag



SG-Reserve verliert gegen Tabellendritten

Gegen die Reserve des Kreisoberligisten SG Treis/Allendorf musste unsere Reserve eine am Ende deutliche Niederlage einstecken. Nach drei Siegen in Folge musste sich die Mannschaft von Spielertrainer gegen den Tabellendritten aus mit 1:5 geschlagen geben. Eine verdiente Niederlage, da die Treiser konsequenter mit ihren Chancen umgingen und die heimische SG in der Defensive große Defizite offenbarte. Die erste gute Möglichkeit hatten die Hausherren nach 11 Minuten. Tobias Fleißner spielte einen schönen Flugball auf Jan Patrik Kaus, der den Ball aufs Tor schoss. Aber der Torerfolg blieb aus und es gab nur eine Ecke. Kurz darauf die erste richtig gute Chance für die Gäste. Nach einer Flanke von der rechten Seite köpfte ein Treiser Angreifer den Ball ins Tor. Somit lag der Gastgeber bereits nach 15 Minuten mit 0:1 zurück. Aber die Troher zeigten sich wenig beeindruckt und erzielten direkt mit dem nächsten Angriff den Ausgleich. Stefan Endrejat schoss Ball nach einer guten Vorlage von Günter Hahn ins Gehäuse der Treiser. Ab da an gestaltete sich ein gutes B-Klasse Spiel mit hohem Tempo und schönen Angriffen. Nach einem Fehlpass im Mittelfeld fiel in der 23. Minute das 1:2 für die Gäste. In der 38. Minute hatte Jan Patrik Kaus die dicke Chance zum Ausgleich. Aber sein Schuss ging direkt auf den Torwart. In der 44. Minute erhöhten die Gäste auf 1:3. Nach einem Doppelpass im Strafraum grätschte ein Treiser Angreifer dem Ball hinterher und lupfte ihn über SG Keeper Buhl hinweg ins Tor. Mit dem Halbzeitpfeiff mussten die Gäste verletzungsbedingt den Torhüter wechseln, der nach einem Zusammenstoß mit Stefan Endrejat nicht weitermachen konnte. Eine verdiente Führung für die Gäste, da diese konsequenter mit ihren Chancen umgingen. In der zweiten Halbzeit flachte das Niveau des Spiels stark ab. Mit der Zwei-Tore Führung im Rücken machten die Treiser die Räume vorm eigenen Strafraum zu und warteten auf den entscheidenden Konter. Die heimische SG fand kein Mittel um durch diese kompakte Abwehr durchzukommen. In der 65. Minute fiel die Vorentscheidung. Nach einem Einwurf und einer Flanke beförderte der Treiser Stürmer den Ball per Direktabnahme ins lange Eck. Als dann in der 78. Minute auch noch das 1:5 für die SG Treis/Allendorf fiel, war das Spiel endgültig entschieden. Die Troher kamen zwischendurch immer wieder mal zu einigen guten Möglichkeiten, die aber allesamt vergeben wurden. Dieses Spiel zeigte, dass es für die SG-Reserve noch nicht zu einem Top-Team in der B-Klasse reicht, da sich immer wieder große Defizite in der Hintermannschaft offenbarten.

14. Spieltag



Reserve verschenkt 3:0 Führung und muss am Ende noch mit Remis zufrieden sein - Doppeltorschütze Weber sieht Rot

Ganz nach dem Geschmack von Spielertrainer Baumann begann die Partie unserer B-Liga Mannschaft gegen die FSG Biebental II. Von Beginn an nahm sie das Heft in die Hand und dominierte das Spiel. Es dauert auch nur 15 Minuten bis unsere SG mit 1:0 in Führung ging. Benjamin Weber erzielte aus abseitsverdächtiger Position diesen Treffer. Und Weber war es auch der in der 29. Spielminute per Kopf auf 2:0 erhöhte. Als dann Patrick Bethke in der 34. Minute sogar auf 3:0 erhöhte, schien es nur noch eine Frage der Höhe zu sein wie unsere SG heute den Platz verlässt. Aber nicht Biebental, sondern der plötzlich aufkommende Regen und die Sturmböen brachten die

SG'ler aus dem Tritt und der Gastgeber wurde stärker. In der 28. Spielminute erzielten dann die Biebertaler ein Tor zum 1:3. Als dann in der 42. Minute auch noch ein sehr umstrittener Foulelfmeter sein Ziel im SG-Gehäuse fand, stand es plötzlich nur noch 2:3 und die Partie war wieder völlig offen. So ging es auch in die Halbzeit. In der Kabine hatte sich aber die Mannschaft wieder regeneriert und stellte gleich in der 46. Minute den Zweitoreabstand wieder her. Günter Hahn erzielte diesen Treffer zum 2:4, aus Sicht der Biebertaler. Aber anstatt auf das 2:5 zu drängen, zog sich die Mannschaft jetzt zurück und machte dadurch den Gegner wieder stark. Dies hatte zur Folge, dass Biebertal in der 68. Minute zum 3:4 Anschlusstreffer kam. Und als Doppeltorschütze Benjamin Weber wegen einer Tätlichkeit in der 75. Minute mit einer roten Karte des Feldes verwiesen wurde, verlor die SG völlig den Faden. Und nach diesem Feldverweis dauerte es nur fünf Minuten bis die FSG Biebertal den Ausgleichstreffer zum 4:4 erzielte. Und nach den anfänglichen und dominanten 3:0 Führung, schien die Partie jetzt zu kippen. Keeper Alex Buhl hielt aber mit einigen Glanzparaden bis zum Schlusspfiff das Remis fest. Nach der fulminanten Aufholjagd der Gastgeber, muss man dieses Ergebnis auch als ein Gerechtes ansehen. Auch wenn es nicht 34 Spielminuten nach einem klaren SG-Erfolg aussah. In der Tabelle hat man sich um einen Platz verbessert und rangiert am vorletzten Vorrundenspieltag auf Platz sechs.

15. Spieltag



Nach zwei Spielen ohne Sieg SG Reserve wieder auf Erfolgsspur

Im Nachholspiel vom 03.11.2013 gegen die FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf II konnte sich die SG Reserve einen deutlichen 3:0 Erfolg einfahren. Dies auch dank Keeper Alex Buhl. In den ersten 10 Minuten waren die Gäste druckvoller und ließen zwei gute Möglichkeiten zur Führung aus. In der 13. Minute die erste gute Chance für die SG. Jens Rasch tauchte vor dem Tor der Gäste auf und markierte die 1:0 Führung für seine Farben. Durch diesen Treffer beflügelt, übernahm die SG das Ruder und bestimmte das Spiel. Die Mannschaft um Spielertrainer Daniel Baumann hatte deutlich mehr Spielanteile und erspielte sich immer wieder gute Einschussmöglichkeiten. Doch konnten sie die teilweise 100%-igen Chancen nicht nutzen. Somit blieb es lange Zeit bei der knappen 1:0 Führung. Als alle schon dachten, dass es mit diesem Ergebnis in die Pause gehen würde schlug SG Angreifer Jens Rasch erneut zu. Nachdem Verteidiger Michael Koch den Ball in Höhe der Mittellinie eroberte und sich in Richtung gegnerischen Strafraum durchtanzte, hatte er das Auge für den in die Lücke gestarteten Jens Rasch und bediente ihn mit einem „Zuckerpass“. Anschließend ließ Rasch den Torhüter aussteigen und schob den Ball ins freie Tor (41.). Nur kurz darauf kam SG Außenverteidiger Jan Kuhnert im Strafraum an den Ball und markierte mit seinem Treffer in der 42. Spielminute das 3:0. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel waren es erneut die Gäste, die die Anfangsphase druckvoller gestalteten. Direkt nach Wiederanpfiff bekamen die Gäste einen Foulelfmeter, den SG Keeper Alex „Katze“ Buhl ganz sicher festhielt. Kurz darauf parierte er noch eine gute Möglichkeit der FSG. Ab der 60. Minute kam die SG wieder besser ins Spiel und drängte den Gegner wieder weit in die eigene Hälfte. Jetzt kam die heimische Reserve wieder zu Torchancen, die teilweise sogar kläglich vergeben wurden. Die SG erhöhte immer mehr den Druck, vergaß aber dabei die Defensive im Auge zu behalten, sodass der Gegner immer wieder zu Kontern kam. Meistens scheiterten die FSG aber am Unvermögen und an dem guten Stellungsspiel der Busecker Defensivspieler. Keiner der beiden Mannschaften gelang mehr ein Treffer zu erzielen. Somit blieb es beim 3:0. Die Mannschaft machte damit auch ihrem Stürmer Günter Hahn ein Geburtstagsgeschenk, der an diesem Tag seinen 40. Geburtstag feierte. Einen aufgrund des deutlich höheren Ballbesitzes, verdienter Sieg für die Busecker Spielgemeinschaft, die auch dank der guten Paraden von SG Torwart Alex Buhl ohne Gegentreffer blieb.

16. Spieltag



Reserve verschenkt zwei Punkte

Im letzten Heimspiel für das Jahr 2013 hatte die Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann die Mannschaft des TSV Großen-Linden II zu Gast. Auf den Sportplatz „Am Riegelweg“ entwickelte sich dabei eine einseitige Partie zu Gunsten der SG. Allerdings drückte sich diese

Überlegenheit nicht in Tore aus. Immer wieder wurden die Torchancen teilweise kläglich vergeben oder vom guten TSV Keeper vereitelt. Es dauerte bis zur 40. Spielminute bis dann endlich der verdiente Führungstreffer fiel. Der Torschütze Stefan Endrejat markierte mit seinem 12. Saisontreffer zugleich auch das Halbzeitresultat.

Auch im zweiten Spielabschnitt das gleich Bild. Die SG bestimmte das Spiel, vergaß aber weiterhin Tore zu erzielen. Und wie es im Fußball nun mal so ist, bleibt dies in den seltensten Fällen unbestraft. So auch in dieser Partie, als in der 69. Minute der Ausgleich für die Gäste fiel. Weitere Bemühungen das Spiel doch noch zu gewinnen waren vergebens. Somit stand am Ende des Spiels ein schmeichelhaftes Unentschieden, aus Sicht der Gäste und zwei verschenkte Punkte für die SG zu Buche.

17. Spieltag



Reserve feiert zum Jahresausklang verdienten Erfolg trotz Personalproblemen



Bei Spielertrainer Daniel Baumann häuften sich vor dem letzten Spiel des Jahres die Absagen von verletzten und kranken Spielern. So wurde auf dem Sportplatz in Obbornhofen kurzerhand Stephan Bost noch ein Trikot übergestülpt, der eigentlich nur als Zuschauer sich dieses Spiel anschauen wollte. Und nur mit Turnschuhen auf dem rutschigen Boden ausgestattet, markierte er sogar in der 86. Minute mit seinem ersten Treffer für die SG, den 5:1 Endstand. Aber fangen wir vorne an. Der Gastgeber hatte in den ersten 45 Minuten etwas mehr vom Spiel, aber unsere SG blieb mit Kontern stets gefährlich. So auch in der 16. Minute, als Jakob Kuhnert die 1:0 Führung erzielte. In der Folgezeit dann eher ein schwaches B-Liga Spiel, was bis zum Halbzeitpfiff bestand hatte. Auch in der 2. Halbzeit waren eigentlich die Gastgeber die Mannschaft, die den Ton angab. Aber Alexander Buhl hielt seinen Kasten sauber. Und unsere „Zwote“ hatte eine optimale Chancenauswertung. Letzte Woche benötigte man noch eine Unmenge an Chancen um am Ende ein 1:1 zu erreichen. In Obbornhofen war im zweiten Spielabschnitt fast jeder Schuss ein Treffer. Somit ging die taktische Anweisung von Baumann voll auf. Hinten sicher stehen, auf Konter lauern und dann die Tore schießen. Gesagt getan. So durften sich dann noch Fabrizio Kuruc (57.), Jan Kuhnert (76.) und Daniel Baumann (83.) in die Torschützenliste eintragen. Denn Schlusspunkt setzte wie bereits Stephan Bost in der 86. Minute. Das zwischenzeitliche 1:3 kam durch einen Strafstoß zustande. Das war auch das einzige Mal, dass der an diesem Tag gut aufgelegte Alex Buhl bezwungen werden konnte. Somit überwintert die Reserve auf einem guten 6. Tabellenplatz mit 31 Punkten und 66:44 Toren und hat sich erfolgreich für die 1:4 Heimmiederlage im Hinspiel revanchiert.

18. Spieltag



Nach 3:1 Führung, SG-Reserve nimmt einen Punkt mit nach Hause

Die stark ersatzgeschwächte Mannschaft der SG Trohe/Alten-Buseck II konnte beim TSV Klein-Linden II einen Punkt entführen. Auf dem Hartplatz in Kleinlinden bot sich den Zuschauern ein Spiel auf schwachem Niveau.

Beide Mannschaften standen tief und spielten auf Konter. In der 25. Minute gingen die Hausherren mit 1:0 In Führung, doch mit dem ersten Angriff nach dem Gegentreffer glich Spielertrainer Daniel Baumann zum 1:1 aus. Bis zur Pause neutralisierten sich beide Mannschaften und somit blieb es bis zur Halbzeitpause bei m Stand von 1:1. Nach dem Wiederanpfiff waren die Hausherren die bessere Mannschaft und drückten die SG Reserve weit in die eigene Hälfte und die SG beschränkte sich auf Konter. Diese Taktik sollte sich als erfolgreich beweisen. Während der TSV immer wieder vergeblich auf das Tor von SG Keeper Schütze anlie, reichte Baumann seine erste Chance in der zweiten Halbzeit, um seine Mannschaft in der 58. Minute in Führung zu bringen. Nur wenige Minuten später ein ähnlicher Angriff: langer Ball auf Baumann, der läuft frei durch und verwandelt mit all seiner Routine zum 3:1. Danach kam nur noch wenig von den Gastgebern. Aber in der 80. Minute genügte eine Standardsituation für den TSV, um den 3:2 Anschlusstreffer zu erzielen. Zwei Minuten vor Schluss traf der TSV zum 3:3 Ausgleich.

19. Spieltag



1:2 Heimmiederlage gegen TSV Lang-Göns II war die Quittung mangelnder Chancenauswertung

Der sehr böige Wind machte beide Mannschaften das Spielen auf dem Troher Sportplatz nicht leicht. Dennoch gelang es den Gästen in der 10. Minute mit 1:0 in Führung zu gehen. Nach einem Eckball verwandelte ein Gästeakteur per Hacke zum glücklichen Führungstreffer. Dann spielte sich 20 Minuten lang das Geschehen überwiegend im Mittelfeld ab. Ab der 30. Minute übernahm dann die heimische SG das Kommando und kam zu etlichen Torchancen. In der 30. vergaben zunächst Fleißner und eine Minute später Kuhnert. Beides Mal nach guten Anspielen von Spielertrainer Baumann. Der wiederum vergab dann selber in der 35. und 41. Minute aus bester Situation den bis dahin mehr als verdienten Ausgleich. Kurz vor dem Halbzeitpfiff dann noch zwei Chancen für die Gäste. Es blieb aber bei der glücklichen Führung im ersten Spielabschnitt. In der zweiten Spielhälfte nahm der Wind zu. Bedingt dadurch flachte die Partie enorm ab und die Fehlpässe häuften sich auf beiden Seiten. In der 58. Min. hatte Baumann dann die Chance auf den Ausgleich. Aber sein Ball ging über das Tor. In der 65. Minute dann Tor für Lang-Göns. Der Treffer wurde aber wegen einer Abseitsstellung nicht gewertet. In der 75. Minute dann das längst verdiente 1:1. Fleißner wurde im Strafraum zu Fall gebracht und den fälligen Elfer verwandelte Afrem Orak. Dies aber erst im Nachschuss. Die letzten Minuten gehörten dann den Gästen. Die in der 86. Minute eine von vielen Chancen zum nicht ganz unverdienten 2:1 Erfolg nutzen. Damit war die SG-Niederlage besiegelt. Eine völlig Unnötige, wenn man die vielen Torchancen genutzt hätte.

20. Spieltag



SG II verschenkt zwischenzeitlich eine sichere Führung

Von Beginn an bestimmten die Hausherren das Spiel und hatten den Gegner im Griff. Doch dauerte es eine halbe Stunde bis die heimische SG ihre Überlegenheit in einen Torerfolg ummünzen konnte. Nach einem Foul im Strafraum an den eingewechselten Thorsten Stopfkuchen, verwandelte Tobias Fleißner sicher zur 1:0 Führung. Vier Minuten später erzielte Thorsten Stopfkuchen nach einer Vorlage von Daniel Baumann das 2:0. Bis zur Halbzeit verwalteten die Busecker die Führung geschickt und kamen auch immer wieder zu Torschussmöglichkeiten. Da diese aber das Tor meist verfehlten, ging es mit dieser 2:0 Führung in die Halbzeitpause. Auch in der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Die heimische SG hatte mehr Ballbesitz und beherrschte Ball und Gegner. Doch nach sechs gespielten Minuten in der zweiten Hälfte, gab es einen Handelfmeter für die Laubacher Spielgemeinschaft. Der Schütze verwandelte ebenfalls sicher und ließ dem aufgrund von Personalmangel im Tor eingesetzten Stefan Bost keine Chance. Nur fünf Minuten nach dem 2:1 Anschlusstreffer glichen die Gäste aus. Nach einem langen Ball aus der Abwehr, legte sich der Stürmer den Ball per Kopf an den an der Strafraumlinie stehenden Stefan Bost vorbei und glich aus. Dem zuvor ging ein Missverständnis zwischen Tobias Fleißner und Bost. Aber in der 79. Minute dann wieder die Führung für die Heimmannschaft. Nach einem langen Abschlag von Ersatzkeeper Bost machte Afrem Orak es seinem Gegenüber nach und erzielte sein Treffer auf die gleiche Art und Weise. Diese knappe Führung brachte die Truppe von Trainer Baumann geschickt über die Zeit und sammelte somit drei weitere Punkte.

21. Spieltag



SG-Reserve chancenlos gegen Spitzenreiter

Wer im Spiel der beiden Reservemannschaften der TSF Heuchelheim und der SG Trohe/Alten-Buseck der Herr im Hause war, wurde schnell klar. Der Tabellenerste ließ der SG-Reserve in der ersten Halbzeit fast keine Chance. Mit viel Ballbesitz und einigen guten Kombinationen kamen die Heuchelheimer immer wieder zu Möglichkeiten. In der 22. Minute dann der verdiente Führungstreffer für die Hausherren. Mit dieser Führung im Rücken spielten die Gastgeber immer stärker auf und erzielten in der 32. Minute auch die 2:0 Führung. Da von der SG nur wenig Entlastung nach vorne kam und die Abwehr sich bemühte blieb es bei der 2:0 Führung für die TSF. Nach der Halbzeitpause und einigen Umstellungen stand die Mannschaft von Trainer Daniel Baumann besser und kam jetzt auch immer wieder zu Torchancen. Meist

entstanden die zwar durch Standardsituationen nach unnötigen Fouls der Heuchelheimer, aber aufgrund der mangelnden Stärke im Abschluss, war die Führung der TSF nie wirklich in Gefahr. 15 Minuten vor Spielende machte die TSF den Sack zu. Durch den Treffer zur 3:0 Führung waren nun auch die letzten Hoffnungen der SG zerstört und das Spiel war entschieden. Bis zum Abpfiff passierte nicht mehr viel und so blieb es auch bei dem 3:0 Erfolg für Heuchelheim.

22. Spieltag



Reserve nicht mit Ruhm bekleckert MTV nur zu neunt

Gegen einen Gegner, der nur zu neunt antrat, tat sich die Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann schwer. Wie erwartet ging die SG nach einer Ecke und dem daraus resultierenden Tor von Afrem Orak in der 3. Minute früh in Führung, doch danach stellte das Team die Laufarbeit völlig ein und der MTV kam nun auch in doppelter Unterzahl zu Möglichkeiten. In der 12. Minute das erste Ausrufezeichen der Gäste. Denn ein Fernschuss fand den Weg an die Latte. Da die Gäste geschickt verteidigten und die SG kaum noch etwas nach vorne brachte, kam es auf beiden Seiten kaum noch zu Torchancen. Somit blieb es bis zur Halbzeit bei der knappen 1:0 Führung für die Baumann-Elf. Mit dem Seitenwechsel stellte die SG um. Zunächst machte es auch den Anschein, als ob die Einwechslungen etwas mehr Schwung ins Spiel der SG brachte. In der 55. Minute traf Daniel Baumann zur 2:0 Führung. Aber nach diesem Treffer ließ sich die SG wieder einlullen und der MTV kam wieder zu Torchancen. In der 60. Minute dann auch der verdiente Anschlusstreffer für die Männerturnier. Nach einer Ecke traf ein MTV Angreifer zum 2:1. Das war der Weckruf für die SG, die jetzt begann den Ball mehr laufen zu lassen und somit versuchte den Gegner müde zu spielen. In der 75. Minute ging Tobi Fleißner in den Strafraum und legte den Ball für Lukas Rau auf. Dieser nutzte die Möglichkeit und traf zu 3:1 Führung. Auch wenn die SG noch zu ein paar Chancen kam, täuscht das Ergebnis nicht über die bescheidene Leistung hinweg.

23. Spieltag



Reserve kassiert 8:1 Klatsche

Ersatzgeschwächt musste unsere Reserve beim drittplatzierten FC TuBa Pohlheim II antreten. Aber trotz der personellen Schwächung, ist das Auftreten in den ersten 63 Minuten, beim Stand von 6:0 nicht zu entschuldigen. Danach ließen es die Gastgeber etwas gemütlicher angehen und unsere SG fand etwas besser ins Spiel. Nach 35 Minuten musste Spielertrainer Baumann sogar schon Nico Lack auswechseln, denn er lief große Gefahr mit der „Ampelkarte“ frühzeitig das Feld zu verlassen. Aber auch die Einwechslung von Lukas Rau brachte nicht unbedingt den erwartenden Erfolg. Aber man muss der Mannschaft doch zu Gute halten, dass sie trotz des hohen Rückstands nicht die Köpfe hingen ließ. Die Tore sieben und acht waren aber dennoch nur eine Frage der Zeit. Fast mit dem Schlusspfiff gelang wenigstens Laurenz Loos noch der Ehrentreffer, der zugleich auch sein erster Treffer im Trikot der SG bedeute. Am Ende eine klare und verdiente 8:1 Niederlage.

24. Spieltag



SG-Reserve unterliegt beim Tabellenzweiten

Der VfR Lich II, der als Tabellenzweiter noch die Möglichkeit auf den Aufstieg in die Kreisliga A hat, wollte sich mit einem Sieg über die SG-Reserve auch weiterhin alle Möglichkeiten offen halten. Gegen eine leicht ersatzgeschwächte SG Mannschaft, machten die Hausherrn von Beginn an Druck und bestimmten das Spiel. Doch auf dem kleinen Platz gelang es den Mannen von Trainer Daniel Baumann, der krankheitsbedingt leider nicht persönlich anwesend sein konnte, gut den eigenen Kasten sauber zu halten, auch wenn einiges an Glück dazu gehörte. Bereits in der vierten Minute landete ein Licher Schussversuch nach einer Ecke an der Latte. In der 25. Minute wieder ein Eckball für den VfR und wieder wurde es gefährlich. Doch SG Keeper Alex Buhl konnte noch gerade eben den Ball auf der Linie parieren und ein SG Abwehrspieler klärte den Ball zum Einwurf klären. Auch aus diesem Einwurf entstand eine gefährliche Aktion. Diesmal landete der Schussversuch der Licher am Pfosten. Nur kurz darauf in der 27. Minute war es dann soweit. Die Heimmannschaft traf zur 1:0 Führung. Auch wenn die SG jetzt zurücklag und der VfR mehr Ballbesitz hatte, wehrten sich die Gäste und versuchten immer wieder durch Konter den Ausgleich zu erzielen. In der 39. Minute erneut ein Lattentreffer vom VfR. In der 41. Minute kam die SG das erste Mal richtig gefährlich vor das Tor des VfR Lich. Afrem Orak setzte Simon Thomaschewski in

Szene. Thomaschewski, der nach einjähriger Pause das erste Mal wieder gegen den Ball getreten hat, verlor zwei Verteidiger und brachte den Ball im Tor unter. Mit diesem etwas glücklichen 1:1 Unentschieden ging es dann auch in die Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel machten die Hausherren wie erwartet richtig Druck und drängten auf die Führung und nur zwei Minuten nach wieder Anpfiff trafen die Gastgeber zum 2:1. Nach einem Ballverlust im Spielaufbau der SG, kam ein VfR Stürmer frei zum Schuss, der in Richtung Eckfahne ging. Doch seinen eigentlich ungefährlichen Schuss erlief ein weiterer Angreifer und ließ SG Keeper Buhl keine Chance. In der 51. Minute dann ein Freistoß für Lich. Der Schütze zog ab und platzierte den Ball flach unten im Torwartdeck. Nach knapp 15 Minuten in der zweiten Halbzeit gab es einen Strafstoß für Lich, den der Schütze weit über das Tor beförderte. Danach schaltete der VfR einen Gang zurück und verließ sich auf die sichere Führung. Simon Thomaschewski hätte zum Spieler des Tages werden können, denn er hatte noch zwei gute Möglichkeiten einen weiteren Treffer zu erzielen. In den letzten 20 Minuten gestaltete sich dann ein offener Schlagabtausch und es ging hin und her, wobei bei beiden Teams die letzten Pässe meist zu ungenau kamen. Somit blieb es bei der 3:1 Niederlage für die SG-Reserve, die aber trotz des verlorenen Spiels eine gute Leistung ablieferte und hätte mit etwas mehr Glück sogar einen Punkt mit nach Hause nehmen können.

25. Spieltag



SG-Reserve „siegt“ mit 3:0

Der Spielbericht des Reservespiels fällt etwas kürzer, denn aufgrund der Tatsache, dass die 2. Mannschaft der TSG Wieseck nicht zum Spiel erschien und nicht abgesagt hatte, wurde der SG ein 3:0 Wertungssieg zugesprochen.

26. Spieltag



Reserve erneut kampfloser Sieger Wird es am Ende eine „Rekord-Saison“?

Die 2. Mannschaft hätte eigentlich beim TSV Rödgen II antreten müssen. Da die Rödgener aber bereits in der Winterpause ihre Mannschaft zurückzogen, erhalten die SG-Kicker, wie auch die letzte Woche gegen TSG Wieseck II ein 3:0 Siegwertung für sich. Damit hat unsere Reserve, dank auch der beiden Spielwertungen, in dieser Saison den Punkterekord geholt. Seit Bestehen der SG ist das noch keiner SG-Mannschaft gelungen. Die Bestmarke lag bei 42 Punkten aus der Saison 2011/12. Auch der Torrekord wackelt. Dieser liegt bei derzeit 87 Treffern, ebenfalls aus der Saison 2011/12 und 2008/09. Bei letzterer Saison wurde mit dem 7. Tabellenplatz auch das beste Endresultat in der Tabelle erreicht. Bei noch vier ausstehenden Spielen und fünf Punkte Rückstand, bei einem Spiel weniger auf den Tabellenplatz sechs, scheint es für unsere „Zwote“, trotz einer durchschnittlichen Leistung in der Rückserie, eine Saison der Rekorde zu geben. Und mit bisher 20 verschiedenen Torschützen steht man in der Statistik auch vor einem internen Vereinsrekord. Hier liegt die Bestmarke bei 21 Spielern die aus der letzten Saison 2012/13 stammt. Drücken wir dem Team um Spielertrainer Daniel Baumann die Daumen.

27. Spieltag



Reserve feiert 12:1 Kantersieg und zwei neue Rekorde Gäste aus Grünberg/Lehnheim/Stangenrod völlig überfordert

Im B-Liga-Spiel zwischen unserer SG und der FSG Grünberg/Lehnheim/Stangenrod bahnte sich schon nach wenigen Minuten ein Torfestival für die SG-Reserve an. Nach fünf Minuten vergab Marvin Biesenroth nur knapp. Drei Minuten später machte es Stephan Bost besser. Mit seinem Nachschuss und Treffer zum 1:0 für die Hausherren, läutete er das Torspektakel ein. In der 10. Minute war es dann erneut Biesenroth, der aussichtsreich vergab. Aber beim nächsten Angriff markierte dann Afrem Orak das 2:0. Die sehr schwache FSG aus Grünberg kam kaum aus der eigenen Hälfte raus. Am weitesten schafften sie es in der 20. Minute. Und prompt fiel der 2:1 Anschlusstreffer. Aber es sollte bis Spielende die letzte Chance auf das von Andreas Schütze gehütete Tor gewesen sein. In der 23. Minute machte es dann Biesenroth besser. Sein sehenswerter Kopfball bedeutete das 3:1. Und mit einem weiteren sehenswerten Treffer trug sich jetzt auch Kevin Badeck in die Torschützenliste ein. Er ist damit der 21. Torschütze in dieser Saison, was Rekordeinstellung aus dem Vorjahr bedeutete. Aber nicht nur das, denn dieser Treffer war zugleich auch das 88. Saisontor. Die Bestmarken von je 87 Treffern aus den Jahren 2009 und 2012 wurde somit überboten. Stephan Bost (32.) und Thorsten Stopfkuchen (42.) stellten dann

den hochverdienten 6:1 Halbzeitstand her. In der zweiten Halbzeit fielen dann nochmal sechs SG-Treffer. Aber bei einer etwas konsequenteren Chancenauswertung, hätten es im zweiten Spielabschnitt locker 10 oder noch mehr Tore sein müssen. Jakob Kuhnert (53. Min.), Daniel Baumann (55.) und Afrem Orak (58.) erzielten dann die Tore sieben, acht und neun. Lukas Rau machte es dann in der 70. Minute mit dem 10:1 zweistellig. Und Jan Kuhnert setzte mit einem Doppelschlag (80./87.) den 12:1 Schlusspunkt in einer sehr einseitigen Partie, gegen einen völlig harmlosen und überforderten Gast.

28. Spieltag



SG-Reserve unterliegt beim Tabellen-Vierten Deutliche 5:0-Niederlage

Nach dem die Mannschaft von Spielertrainer Daniel Baumann in der Vorwoche die FSG Grünberg/Lehnheim/Stangenrod noch mit 12:1 nieder gerungen hat, hagelte es an diesem Woche eine deutliche 5:0 Niederlage gegen die Reserve der SG Treis/Allendorf. In der ersten Hälfte gestaltete sich eine ausgeglichene Partie auf dem Sportplatz in Allendorf/Lumda. Die SG aus dem Busecker Tal hatte etwas mehr Spielanteile und kam auch zur ersten gefährlichen Chance in dem Spiel. In der 24. Minute hatte verfehlt der Schuss von Tobias Fleißner knapp das Tor. Zwar gab es immer wieder Chancen auf beiden Seiten, aber die waren meist von ungefährlicher Natur und es sah ganz nach einem 0:0 Unentschieden zur Halbzeit aus. Doch in der 40. Minute brachte SG-Verteidiger Michael Koch seinen Gegenspieler im Strafraum zu Fall und der Schütze verwandelte sicher zur 1:0 Führung für die Heimmannschaft. Nur knapp 10 Minuten nach dem Seitenwechsel erhöhten die Gastgeber auf 2:0. In der 58. Minute hatte Jakob Kuhnert nach einem guten Pass von Daniel Baumann die Möglichkeit zum Anschlusstreffer, aber vergab die Chance und somit blieb es beim 2:0 für die SG Treis/Allendorf. In der 63. Minute hatten die Hausherren dann ihre nächste Möglichkeit und sie machten es besser und trafen zum 3:0. Danach ließ unsere SG etwas nach und die Treiser kamen immer besser ins Spiel. Mit einem Doppelschlag in der 74. und der 77. Minute entschieden die Gastgeber das Spiel und trafen zum 5:0 Endstand.

29. Spieltag



Reserve verschenkt zwei Punkte Nur 2:2 beim Tabellenvorletzten

Beim Tabellenvorletzten FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf hatte sich die Mannschaft eigentlich erhofft mit einem „Dreier“ vom letzten Saison-Auswärtsspiel zurück zu kehren. Und im besten Fall mit vier Treffern sogar die 100er-Marke zu knacken. Leider kam es am Ende nur zu Teilerfolgen. Mit 2:2 Unentschieden verschenkte die Busecker SG zwei Punkte und für die 100er-Treffer-Marke müssen am Samstag / 15:00 Uhr zwei Tore im letzten Saisonspiel gegen die FSG Biebertal II her. Jetzt aber erstmal zum Spiel gegen die FSG. SG-Coach Baumann musste am Nachmittag mit Frank Leidner und Matthias Weigand sogar noch zwei Alte-Herren Akteure und zwei Edelreservisten mit Andreas Schütze und Manuel Schellenberger nachnominieren um überhaupt spielfähig zu sein. Ohne sich zwar zwingende Tormöglichkeiten sich zu erspielen, bestimmte die SG das Spielgeschehen. In der 30. Minute gingen aber die Hausherren mit 1:0 in Führung. Und zwar mit dem ersten Torschuss. Und leider hatte SG-Torwart bei dem direkt geschossenen Freistoß keine Abwehrchance. Aber die Führung hielt nur kurze Zeit an. Sechs Minuten später egalisierte nämlich Jakob Kuhnert zum 1:1. Vorausgegangen war ein Solo von Weigand mit einem Torschuss, der gehalten wurde. Kuhnert setzte aber erfolgreich nach. Zwillingsbruder Jan Kuhnert stand dann in der 43. Im Mittelpunkt des Geschehens. Sein Foulspiel im Strafraum bedeutete Elfmeter für die Gastgeber. Dier wurde aber von SG-Keeper Buhl abgewehrt. Und der Nachschuss ging dann weit in den langsam dunkel werdenden Himmel. Dafür war es die SG, die im Gegenzug dann zur verdienten Führung kam. Ein Freistoß auf den langen Pfosten von Afrem Orak fand den Kopf von Matthias Weigand, der das Spielgerät uneigennützig zu Daniel Baumann köpfte, der dann das 2:1 für die Busecker SG markierte. Kurz danach ertönte dann auch der Halbzeitpfeiff, und es ging mit einer verdienten Führung in die Kabine bzw. in die zweite Spielhälfte. Und genau in den zweiten 45 Minuten verschenkte die SG einen mögliche „Dreier“. Zunächst vergab Thorsten Stopfkuchen in der 59. Minute in aussichtsreicher Position auf 3:1 zu erhöhen. In der 70. Minute war es der gegnerische Torpfosten der ein verdienten 3:1 verhinderte. Zu erkennen war aber auch, dass die Überlegenheit oftmals mit viel zu viel Passspiel übertrieben wurde. Statt den Ball mal aufs Tor zu hämmern, wurde der Ball nochmal quer gelegt und dann nochmal und nochmal. So lange, bis er im Besitz des Gegners war. Und genau das sollte sich rächen. In der 71. Minuten musste SG-Schlussmann Buhl mit einer Glanzparade retten. Und in der 77. Minute sah dann SG-Abwehrspieler Eike Holzinger die Ampelkarte nach einem Foulspiel. Zwei Minuten später war es dann passiert.

Dieses Mal war es Spielertrainer Baumann der seinen Gegenspieler im Strafraum zu Fall brachte. Und beim zweiten „Elfmacher“ waren die FSG'ler dann auch erfolgreich. Unhaltbar für Buhl schlug der Ball ins rechte untere Toreck zum 2:2 ein. Dennoch hatte die SG in den letzten 10 Minuten weitere Möglichkeiten einen dritten Treffer zu erzielen. Die größte Möglichkeit vergab dabei Afrem Orak in der 90. Minute. Im Strafraum hatte er allein stehend nur noch den gegnerischen Torwart vor sich. Aber völlig überhastet versenkte auch er in den Himmel, der bereits das Sonnenlicht jetzt verloren hatte. Verloren hat zwar die SG nicht, aber leichtfertig zwei Punkte verschenkt. In der Tabelle wird dies aber keine Auswirkung mehr haben. Denn die SG wird auf dem 7. Tabellenplatz die Saison abschließen. Dennoch wäre ein Sieg psychologisch wichtig für das letzte Heimspiel gewesen. Und, man hat die Chance verpasst die 100-Toremarke zu knacken. Das muss jetzt am Samstag mit zwei Toren passieren.

30. und letzter Spieltag



Reserve am letzten Spieltag kampfflos

Das letzte Heim- und Saisonspiel wird nicht angepfiffen. Die Gäste aus Biebertal II können keine Mannschaft stellen. Somit wird das letzte Spiel mit einem 3:0 Sieg für die SG gewertet. Damit ist auch die Saison 2013/14 vorzeitig für die Baumann Truppe beendet. Am Ende steht ein guter 7. Tabellenplatz und ein Torverhältnis von 101:74 zu Buche. Das ist somit die erfolgreichste Saison einer 2. Mannschaft der SG seit Bestehen 2002.
